

Gefährdungsbeurteilung - so ein Schmarrn

Beitrag von „golum“ vom 19. November 2022 22:43

[Zitat von Antimon](#)

Also wenn mir beim Wandern einer im Kuhfladen ausrutscht und auf die Nase fliegt habe ich meist 20 Zeugen dabei die bestätigen, dass ich die arme Wurst nicht vorsätzlich in den Fladen geschickt habe. Dass ich nichts Wüsteres als T2 im Schwierigkeitsgrad wähle, lässt sich im Zweifel sogar per GPS-Tracking belegen.

Noch spannender wäre mit der Nase im Kuhfladen.

Aber on topic: Es ist immer wieder erstaunlich, mit welcher Kreativität SuS Dinge tun, die kein Mensch erwarten würde. Was ich - zum Glück nicht bei mir - schon so mitbekommen habe, was manche so mit elektrischen Strom tun, offenen Fenstern etc. Wahnsinn.